

Inhalt

Einleitung	7
Kapitel 1 Was ist »über« an den Überreichen?	21
1.1 Messung von Reichtum	24
1.2 Reichtum in den USA und in Europa	34
1.3 Messung von Überreichtum	38
1.4 Diskreter Überreichtum versus sichtbarer Luxus	44
Kapitel 2 Was ist ungerecht am Überreichtum?	50
2.1 Die Bedeutung von Ungerechtigkeitsgefühlen	64
2.2 Dynastischer Überreichtum: Familienwerte	68
Kapitel 3 Überreichtum als Herausforderung für die Politik ..	81
3.1 Reichensteuer: Symbolische Bekämpfung des Überreichtums ..	84
3.2 Steuer auf Überreichtum ohne Leistung	89
3.3 Bildung als Ablenkung von Überreichtum	95
3.4 Mitgefühl mit der Mitte	98
3.5 Die Ehre des soliden Bankiers	105
3.6 Eigentümergesellschaft	109
3.7 Politik der Verachtung	113

Kapitel 4 Begründeter oder verdienter Reichtum	118
4.1 Legitimation des Reichtums über Leistung	120
4.2 Legitimation des Reichtums über Philanthropie	124
4.3 Verdienter versus unverdienter Reichtum	129
4.5 Überreiche Opfer	134
4.6 Heucheleien der Überreichen	136
Kapitel 5 Widerstreitende Gefühle zu Überreichtum	139
5.1 Innerer Reichtum	144
5.2 Habgier und Geiz	147
5.3 Schamloser Überreichtum	152
5.4 Armenbeschämung versus Überreichenbeschämung	154
5.5 Eitelkeit, Hochmut oder Stolz	160
5.6 Zornlosigkeit	166
5.7 Mitleid der Überreichen oder Mitleid mit den Überreichen?	172
5.8 Neidlosigkeit	177
5.9 Neidvorwürfe	180
5.10 Lasterhafte Tugenden der Überreichen	186
Schluss	193
Anmerkungen	201
Literatur	217